

Oberflächenseminar für den Verarbeiter

Reproduzierbare, einwandfreie Beschichtungen sind die Voraussetzung für eine lange Lebensdauer von Holzbauteilen. Der dazu notwendige Kenntnisstand für eine industrielle Holzfenster- und Außentürenbeschichtung wurde durch den Technischen Arbeitskreis industrielle Fensterbeschichtung des Verbandes der deutschen Lackindustrie e.V. (VdL) in einer Richtlinie beschrieben. Diese Richtlinie „Lackierer-Eignungsnachweis für die industrielle Beschichtung von Türen und Fenstern“ definiert die konkreten Schulungsinhalte für Seminare zur Weiterbildung der mit der Beschichtung von Holzfenstern und Holztüren befassten Mitarbeiter der Verarbeitungsbetriebe. Unser Seminar folgt dem Anspruch dieser Richtlinie, indem es detaillierte Informationen zu Technik und Praxis der industriellen Beschichtung von Holzfenstern und Holztüren in den Mittelpunkt stellt und damit das Qualitätsbewusstsein der Verarbeiter fordert. Die vorgetragenen Inhalte werden die Teilnehmer u.a. in die Lage versetzen, Geräte- und Materialfehler schnell zu erkennen und zu beheben.

Zielgruppen

- Hersteller von Holzfenstern und -türen

Seminarinhalte

Theorie

- Holzarten im Fensterbau gemäß VFF Merkblatt HO.06
- Holzbearbeitung vor der Oberflächenbeschichtung
- Chemischer Holzschutz – DIN 68 800, Teil 3
- Konstruktiver Holzschutz
- Rosenheimer Tabelle richtig einsetzen
- Klassifizierung von Beschichtungen für Holzfenster und –haustüren gemäß VFF Merkblatt HO.01
- Verarbeitungsfehler vermeiden
- Kontrolle und Einstellung von Verarbeitungsviskositäten
- Verarbeitungshinweise für wässrige Beschichtungssysteme
- Temperatur und Luftfeuchtigkeit
- Nass- und Trockenschichtstärken
- Hilfsmittel richtig einsetzen
- Lackierprozess

Praxis

- Grundieren und Vorbereiten des Fensters
- Viskositätseinstellung einer Imprägnierung, Grundierung, Zwischenbeschichtung
- Richtiges Tauchen und Fluten
- Hygiene am Arbeitsplatz
- Betriebsanweisung nach GefStoffV § 14
- Richtiger Zwischenschliff
- Manueller / maschineller Schliff
- Hirnholzschutz
- Gerätetechnik und Applikation der Produkte im Spritzverfahren
- Handhabung der Pumpen und Spritzpistolen
- Düsengrößen
- Wartung und Pflege der Anlagentechnik

Referenten

Harald Urban
Remmers Technik Service

Seminar-Zeit

09.00-16.00 Uhr

Seminar-Gebühr

95,00 Euro

Zuzüglich Prüfungsgebühr VdL 75,00 Euro Erste Person
50,00 Euro Jede weitere Person

Die Prüfungsgebühr wird direkt vom VdL erhoben und separat in Rechnung gestellt.
Inklusive umfangreicher Arbeitsunterlagen, Getränke, Mittagessen und Teilnahmebescheinigung.